Fenster-Absturzsicherung – FAS 01/02/03

Aufbau und Verwendungsanleitung Zusatzblatt

Mauerwerksmontage mit Führungshülse Type FHC

Vor Montagebeginn lesen Sie bitte sorgfältig die Aufbau und Verwendungsanleitung der Fenster-Absturzsicherung FAS 01-03 sowie dieses Zusatzblatt für Mauerwerksmontage mit Führungshülse Type FHC.

Die spezielle Führungshülse Type FHC, aus Chromnickelstahl, wird mittels "Hilti-Hit-System" (oder gleichwertigem Produkt) im Ziegel- oder Betonmauerwerk der Fensterlaibung eingeklebt. Diese Montageart sollte nur dann ausgeführt werden, wenn die Fensterrahmenmontage mit den Führungshülsen Type FHA und FHB nicht möglich ist.

Sicherheitshinweise

- Informieren Sie sich vor Beginn der Arbeiten über die rechtlichen Voraussetzungen zum Anbringen der Ankerstellen.
- Wenn notwendig, ist zum Herstellen der Ankerstellen ein anderes Sicherungssystem zu verwenden.
- Vor der Montage muß darauf geachtet werden, dass der Raum unter dem Montageplatz freigehalten wird.

Mauerwerksmontage

Das Versetzen und Prüfen der vorgenannten Ankerstellen darf nur durch **geeignete, fachkundige** und **konzessionierte Betriebe** (zB. Baumeister oder Schlosser) erfolgen.

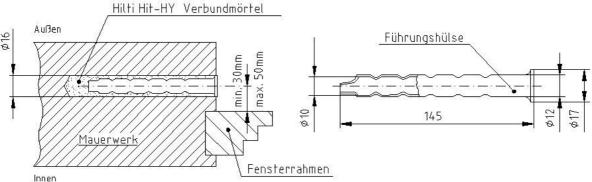
Ausführung

Lage am Bauteil

Höhenlage der Ankerstellen analog Aufbau und Verwendungslanleitung FAS 01-03 Fensterrahmenmontage -(Herstellen der Ankerstellen am Fensterrahmen)

Lage der Ankerstellen in der Fensterlaibung

Abb. 1



Seite 1 von 2 01.02.2001

Untergrundprüfung und Festlegung der Randabstände

Die Randabstände sind nach Materialprüfung des Befestigungsgrundes vom Montagebetrieb schriftlich festzulegen. **Nach Erfordernis in Absprache mit einem Zivilingenieur.** Bohrquerschnitt und Bohrtiefe sind unter Berücksichtigung der Hülsendimension (\varnothing und Länge) in Absprache mit dem Klebematerialhersteller (zB. Firma Hilti) festzulegen.

Probefenster mit Prüfung

Vor dem Montagebeginn empfehlen wir die Herstellung von Probeankerstellen mit anschließender Festigkeitsprüfung.

Bohrarbeit, Reinigung und Kleberinjektion

Verarbeitung nach den Richtlinien des Klebematerialherstellers

Versetzen der Führungshülse Type FHC

Montageempfehlung

Die präzise Herstellung der Ankerstellen ist Voraussetzung, um eine einwandfreie Funktion der Fenster-Absturzsicherung zu gewährleisten.

Um höchstmögliche Genauigkeit zu erreichen, empfehlen wir, die Führungshülsen nur paarweise unter Verwendung der Teleskopstangen FAS 01-03 koaxial zu versetzen.

Dazu wurden spezielle Montageadapter entwickelt. Diese werden auf die Ankerzapfen der Fenster-Absturzsicherung aufgesteckt und dienen als Passstücke zwischen Ankerzapfen und Führungshülse bis zur Aushärtung des Klebematerials.

Achtung

Um Feuchtigkeitseintritt ins Mauerwerk im Bereich der Führungshülse zu vermeiden, ist auf eine sorgfältige und dichte Klebeverbindung zu achten.

Prüfung

Die **Prüfung aller Ankerstellen** (Führungshülsen) mit Prüfgerät PG 01 ist **zwingend vorgeschrieben.** Die erfolgte Prüfung ist mit einem entsprechenden **Prüfprotokoll** zu dokumentieren und nach Baufertigstellung gemeinsam mit den Unterlagen über **Klebematerial / Randabstände / Bohrlochdimensionen,** einschließlich dieser **Aufbau und Verwendungsanleitung** an den Auftraggeber schriftlich zu übermitteln.

Prüfungsablauf:

Entsprechend der Aufbau und Verwendungsanleitung Prüfgerät PG 01.

Achtung: Bei der Prüfung von Ankerstellen (Führungshülsen) im Mauerwerk ist das Abstützprofil des Prüfgerätes (drehbar) mind. 50 cm neben der Prüfstelle zu montieren.

Prüfungsintervalle:

Die Prüfung der Ankerstellen im Mauerwerk ist je nach Bewitterung, jedoch spätestens alle 5 Jahre durchzuführen.

Verantwortung

Für die ordnungsgemäße Ausführung der koaxialen Horizontalbohrungen (Ankerstellen), sowie für die Prüfung der Stabilität und Verankerung der Führungshülsen im Mauerwerk ist der jeweilige Montagebetrieb verantwortlich.

Vertrieb INNOTECH Arbeitsschutz GmbH A-4694 Ohlsdorf Ehrendorf 4

Seite 2 von 2 01.02.2001